

PRESSEINFORMATION

Health-CAT

University of Southern Denmark,
Maersk Mc-Kinney Moller Institute (SDU)
Campusvej 55
DK 5230 Odense S

Fachhochschule Kiel
Fachbereich Medien
Sokratesplatz 1
24149 Kiel

Projektverantwortlicher:

Leon Bodenhausen lebo@mmpi.sdu.dk

Redaktion:

Christoph Zickler cz@healthcat.eu
+49 (0)176 390 26848

Sascha Witt sw@healthcat.eu
+49 (0)174 822 8190

Deutsch-Dänisches Projekt "Health-CAT" entlastet Pflegepersonal

Kiel, 23.11.2018

(Kiel / Odense (DK)) Das EU-geförderte Projekt "Health-CAT" (Health Care Assisting Technology) hat es sich zur Aufgabe gemacht Pflege- und Krankenhauspersonal zu entlasten, um ihm mehr Zeit und Kraft für die persönliche Betreuung von Menschen zu verschaffen. Hierfür bietet Health-CAT zwei Lösungen:

1. Den Pflegekräften nimmt ein robotergestütztes Schranksystem zeitraubende, logistische Tätigkeiten ab. Die "Schränke" werden in einem zentralen Lager mit Equipment befüllt und manövrieren dann automatisch in die Stationsbereiche, in denen sie gebraucht werden. Die PflegerInnen werden bei ihrer morgendlichen Visite durch einen bereits gefüllten Schrank begleitet. Somit hat das Personal stets alles direkt zur Hand.
2. Größeres Equipment, wie Hebevorrichtungen oder Rollstühle, können vom Personal oft nicht unmittelbar zurück an ihren vorgesehenen Platz gebracht werden. Health-CAT unterstützt das Personal daher auch beim Lokalisieren dieser Hilfsmittel durch ein hausinternes Ortungssystem.

Dr. Heiner Garg, Schleswig-Holsteinischer Minister für Soziales, Gesundheit, Jugend, Familie und Senioren begrüßt diesen Fortschritt im Gesundheitssektor: "Die Digitalisierung schafft durch Projekte wie Health-CAT und andere bessere Arbeitsbedingungen in der Pflege. In Zeiten des Demografischen Wandels und des akuten Pflegenotstandes dürfen Pflegeberufe nicht weiter an Attraktivität verlieren."

Unter der Leitung der Süddänischen Universität (Robotik – Forschung und Entwicklung) entwickelt Health-CAT das automatische Schranksystem mit seinen Partnern der Universität zu Lübeck (Robotik, Sensorik), der Fachhochschule Kiel (Wissenschaftskommunikation, Interfaces), Robotize (Roboterentwicklung), Blue Ocean Robotics (Robotermarkt), Syddansk Sundhedsinnovation (Innovation in Kranken- und Pflegeeinrichtungen), Sygehus Sønderjylland (Krankenhausverwaltung), Region Zealand (Administrative Region in Dänemark mit Netzwerkaufgaben).

Health-CAT wird gefördert durch Interreg Deutschland-Danmark mit Mitteln des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung. Erfahren Sie mehr über Interreg Deutschland-Danmark unter www.interreg5a.eu.

Derzeit befindet sich das Projekt noch in der Entwicklung und soll Ende 2019 einen Prototypen hervorbringen.

Mehr Informationen unter: www.healthcat.eu



Designstudie des robotisierten Schranksystems im Krankenhaus

Download in hoher Qualität: <https://goo.gl/cXx6Eo>



Designstudie des robotisierten Schranksystems

Download in hoher Qualität: <https://goo.gl/qny7hL>